

# Jörg Lotze am Mikrofon

**V**erdrehte Welt: Wenn der Zeitungsredakteur Jörg Lotze den Radio- und TV-Mann Carlo von Tiedemann interviewt, hat der Schreiber Lotze ein Mikrofon in der Hand und von Tiedemann sein selbst geschriebenes Buch.

Allerdings: Auch Jörg Lotze ist mit Mikrofonen auf Du und Du. Viele erlebten den Redakteur mit dem kernigen Kurzharschnitt schon als Moderator der Konzertreihe „Pop meets Classic“ oder auf der Marne-Messe als Interviewer von Freshtorge alias „Sandra“. Lotze kann das. Mit einer Mischung aus Offenheit und gründlicher Vorbereitung gewinnt der 45-Jährige seine Gesprächspartner und das Publikum schnell für sich.

Jetzt bereitet sich Lotze auf den Auftritt in Brunsbüttel vor. Der Wahldithmarscher freut sich heftigst. Denn Radioma-

chen ist für den Zeitungsmann die schönste Nebensache der Welt – und Tiedemann ein Idol seiner Jugend.

Schon als Schüler hat Jörg Lotze seine ersten „Sendungen“ produziert und auf Kassetten vervielfältigt unter die Mitschüler verteilt. Den passenden sonoren Klang hat seine Stimme wohl erst nach dem Stimm-

bruch gewonnen, aber die deutsche Aussprache hat er vermutlich gleich nach dem Abschied vom Schnuller entwickelt. So stand einer Karriere im Radio nur der Besetzungsmistau in den Funkhäusern im Wege. Also lernte Lotze das Zeitungsmachen. Sein Markenzeichen sind elegante und genaue Artikel, die seine freundliche Neugier auf Menschen verateten.

Und in der Freizeit macht er weiter Radio, auf Westküste FM und im Internet, Erlebnis-Radio im Stil der Vorbilder seiner Jugendzeit: mit Geräuschen, Aktionen, Spielen, Hörerwünschen und vor allem mit Musik, die nicht auf eine bestimmte „Farbe“ festgelegt ist: „Hauptsache nichts, was in den normalen Sendern rauf und runter läuft.“

Wer jetzt neugierig geworden und reinhören will in Radio à la Lotze, erfährt die Sendepunkte und –termine auf Lotzes Homepage: [www.joerg-lotze.de](http://www.joerg-lotze.de)



Jörg Lotze als Moderator bei „Pop meets Classic“.